

## Fachvorträge Biodiversität & Nachhaltigkeit

### Was ist eigentlich Nachhaltigkeit?

Fast jedes größere Unternehmen in Deutschland erstellt heute einen Nachhaltigkeitsbericht. Was verbirgt sich aber hinter diesem Begriff? Woher kommt er? Wo wird er angewandt und wie?

Der Vortrag bringt das Auditorium auf einen Informationslevel, das deutlich über dem der breiten Mehrheit liegt. Dadurch wird der Umgang mit diesem Thema leichter und in der Zielgruppe auch erfolgreicher.

### Neu denken – nicht umdenken

Menschen sind Gewohnheitstiere und führen daher auch ihre Unternehmen gerne auf ausgetretenen Pfaden. Was einmal als gut oder erfolgreich empfunden wurde, wird kaum noch hinterfragt. Beim Auftreten von Unstimmigkeiten wird das Referenzsystem einfach an den eigenen Erfahrungsschatz angepasst.

Wirkliche Innovation ist Mangelware. Wir diskutieren das Drei Liter Auto, dabei sind neue Formen der Mobilität gefragt. Wir sprechen über Energieeinsparungen von 20% bei Bürogebäuden, während wahre Vorreiter über Vertikale Gärten und Energie Plus Gebäude nachdenken. Jeder möchte Bäume pflanzen, dabei ist das keine effiziente Klimaschutzmaßnahme.

Wer kann Verantwortung übernehmen wenn es nicht um Verzicht, Verzicht, Verzicht gehen soll, sondern um besser, besser, besser?

Wo und wie können Unternehmen wirklich gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, ohne grünes Deckmäntelchen und im Hinblick auf ihren langfristigen wirtschaftlichen Erfolg? Frauke Fischer zeigt Ihnen die Grenzen und Folgen konventionellen Denkens. Und sie zeigt, wie und warum man **neu denken** muss, um das Richtige zu tun.

### Planetary Boundaries & Green Economy – Wie retten wir die Welt?

Unsere Wirtschaft basiert seit der industriellen Revolution auf dem Verbrauch natürlicher Ressourcen. Neue Produkte und die Erschließung neuer Märkte wurden stets auf Kosten der Natur realisiert. Die dafür notwendigen Ressourcen wurden aus intakten Naturräumen entnommen. Ein Ansatz, den man als frontier-approach bezeichnet – also des Verschiebens

einer Frontlinie hinein in die Natur. Unser Planet ist endlich und dieser Wirtschaftsansatz daher langfristig nicht durchzuhalten. Schon heute sind die Grenzen unseres Planeten erreicht, der Ruf nach neuen Wirtschaftsmodellen und einer Green Economy, bei der Kosten nicht nach außen verlagert (also externalisiert) werden wird lauter.

In diesem Vortrag lernen Sie ökonomische Treiber und Effekte der momentanen Übernutzung von natürlichen Ressourcen kennen und erfahren in konkreten Zahlen und Ansätzen welche positiven Zukunftsszenarien Ökonomen für denkbar halten.

### Vom Wert der Natur

Der Wert, der von der Natur jährlich bereitgestellten Serviceleistungen übersteigt das weltweite Bruttosozialprodukt etwa um den Faktor zwei. Was verbirgt sich aber hinter dem sperrigen Begriff der Ökosystemserviceleistungen? Was tut die Natur eigentlich genau für uns? Wie kann man solche Leistungen überhaupt berechnen und wer kann oder soll sie eigentlich bezahlen.

An konkreten und oft überraschenden Beispielen wird das komplexe Thema klar und unterhaltsam dargestellt.

### Horizon scanning - Was sind neue Themen in der CSR von Unternehmen?

Nahezu jedes Unternehmen hat heute eine CSR Strategie. Was bedeutet aber unternehmerische Verantwortung genau, wieso ist das Thema heute in aller Munde, und welche Möglichkeiten aber auch Fallstricke ergeben sich aus der Umsetzung der vorhandenen Strategien? Müssen wirklich alle Unternehmen Bäume pflanzen, um eine Klimastrategie zu erfüllen und sind Recyclingkugelschreiber die einzige Möglichkeit, nachhaltig tätig zu werden?

An konkreten Beispielen und hypothetischen neuen Ansätzen wird erläutert, wo Fettnäpfe lauern und Chancen evtl. ungenutzt verstreichen.

### Fortschritt in der Gesellschaft. Wer entfernt sich von wem und warum?

Nur etwa drei Prozent der Haushalte in Deutschland verfügen über ein Nettoeinkommen von 4.000,- € und mehr. Zweidrittel der Ressourcen, die in Deutschland verbraucht werden, verbrauchen wir außerhalb unserer Landesgrenze. Bereits im August eines jeden Jahres

sind die weltweit auf der Erde in diesem Jahr produzierten natürlichen Ressourcen aufgebraucht. Was bedeuten diese Zahlen für die Gesellschaftliche Entwicklung in unserem Land, aber auch innerhalb kleinerer Einheiten, wie der Belegschaft eines Unternehmens, oder im größeren Zusammenhang im Hinblick auf einen gerechten Ausgleich zwischen Generationen oder Völkern?

Dieser Vortrag regt zum Nachdenken an und öffnet neue Blickwinkel.

### Von der Feuerstelle zur Mikrowelle

Warum fruchtet unsere Entwicklungshilfe in Afrika nicht oder kaum. Können wir etwas tun, um Afrika wirklich zu helfen? Wo liegen Afrikas Chancen und seine besonderen Probleme? Welchen Einfluss haben wir mit unserem Lebensstil auf den Alltag und die Zukunft Afrikas? Am Beispiel des frankophonen Westafrikas wird erläutert, warum Entwicklungshilfe in diesem Teil der Welt so wenig bewirkt (hat) und wo neue Herausforderungen und Probleme lauern.

### Klimawandel und Biodiversität

Der Klimawandel ist in aller Munde, aber nur wenige Personen wissen, was er für die Welt um uns, und damit langfristig auch für uns, bedeutet. Wie wirkt sich Klimawandel auf die Tier- und Pflanzenwelt aus? Welche Ökosysteme sind besonders gefährdet? Wo hilft die Natur sich selbst?

Der Vortrag stelle ein zentrales Thema einer aktuellen wissenschaftlichen Debatte einfach und klar dar. Keine Angst – es wird kein permanenter Pessimismus verbreitet.

### Paschas, Paare, Partnerschaften

Tiere leben in einer Vielzahl unterschiedlicher Sozialsysteme zusammen, machen dabei vieles so wie wir und vieles anders. Ist der Löwe der große Pascha? Der Silberrücken der Chef im Ring? Warum helfen männliche Vögel, ihren Weibchen beim Brüten, die meisten Säugetiere ihren Weibchen aber nicht bei der Jungenaufzucht?

Erheiterndes und Spannendes aus der Welt um uns, und damit vielleicht auch ein Blick in uns.

## Großstadtaffen – Biologische Grundlagen menschlichen (Fehl-) Verhaltens

Die technische Entwicklung menschlicher Gesellschaften ist rasant - menschliche Evolution nicht. So kommt es, dass viele menschliche Verhaltensweisen in unserer hoch technisierten Welt offensichtlich wenig Sinn machen. Betrachten wir die biologischen Grundlagen dieses Verhaltens, wird uns klar, warum Menschen manchmal irrational, aggressiv oder ineffizient agieren.

Der Blick auf unser biologisches Erbe führt zu manchem Aha-Erlebnis.

## So geht Energie sparen!

Während Menschen sich Gedanken machen, wie sie Energie effizient einsetzen können, oder ihren Verbrauch minimieren können, hat die Natur dieses Gedankenexperiment längst perfekt umgesetzt. Warum Wale nicht mehr Energie zum Tauchen aufwenden müssen, als sie in den Tiefen des Meeres als Nahrung finden, oder warum Pinguine trotz nackter Füße nicht in Eis und Schnee einsinken, das sind nicht nur skurrile Tiergeschichten, sondern klare Vorgaben aus der Natur - mit einer möglichen technischen Umsetzungen.

Hinsetzen und staunen!

## Mein Chef der Affe?

Interne Businessmeetings sind eine Freude für den Verhaltensforscher. Hier zeigen sich viele Verhaltensweisen, die wir mit unseren äffischen Verwandten gemein haben. Wer redet wie mit wem? Wer gibt den Ton an und macht er / sie das immer nur verbal?

In diesem Vortrag lernen Sie Beispiele kennen, wie Territorialverhalten und Kommentkämpfe immer noch auf unser Geschäftsverhalten durchschlagen. Sie verstehen nicht nur das Verhalten von Kollegen, sondern können daraus auch ableiten, welche Strategie für Sie die erfolgversprechendste ist.

## Deal! Wie Tiere (ver-) handeln

Nicht nur Menschen handeln mit Gütern und Dienstleistungen manche Tiere tun dies auch. Damit solche Systeme funktionieren, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein, sowohl in menschlichen Wirtschaftseinheiten als auch im Tierreich.

Der Vortrag stellt Beispiele des Handelns und Verhandeln von Tieren vor und erläutert aufgrund welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit diese Systeme funktionieren, über welche Kontroll- und Sanktionsmechanismen tierische Gesellschaften verfügen und warum diese Verhaltensweisen sich bis in unsere moderne Welt erhalten haben.

## Gesundheit!

Klimawandel, Globalisierung und Eingriffe in Ökosysteme wirken sich vielfältig aus – auch auf die körperliche Gesundheit von Menschen. So führt die Erderwärmung dazu, dass sich auch bei uns tropische Krankheiten etablieren können, oder dass Hitzewellen menschliche Opfer fordern. Durch die Globalisierung breiten sich neue und gefährliche Krankheiten schneller aus, als jemals zuvor in der Erdgeschichte – manchmal mit unkalkulierbaren Folgen und hohen Kosten für ihre rasche Bekämpfung. Intakte Ökosysteme leisten einen wichtigen Beitrag für die Sicherung der Gesundheit vieler Menschen. Solche Leistungen werden in diesem Vortrag beispielhaft vorgestellt.

## Tierisch giftig aber nützlich

In diesem Vortrag werden spannende Beispiele für den erfolgreichen Einsatz tierischer Substanzen in der Humanmedizin vorgestellt. Darüber hinaus werden exemplarisch Fälle von tierischer Selbstmedikation vorgestellt und überraschende „medizinische“ Leistungen von Organismen präsentiert.

Die Vorträge dauern je nach Wunsch 30 – 45 Minuten mit anschließender Diskussion (i.d.R. 15 Minuten) und der Möglichkeit Fragen zu stellen.

Die Kosten der Vorträge richten sich nach Größe und Anspruch des Auditoriums.

Für Fragen und Buchungen kontaktieren Sie direkt:

Dr. Frauke Fischer

**auf!** Agentur für Umweltfragen

Tel. 0175 6018138

Eckenheimer Landstrasse 50

60318 Frankfurt

[kontakt@agentur-auf.de](mailto:kontakt@agentur-auf.de)



Weitere Infos:

<http://www.redneragenturen.org/dr-frauke-fischer-rednerin-nachhaltigkeit/>

i-Phone App bei <http://www.getspeaker.com/>

